



Europaangelegenheit

des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Beteiligung am Konsultationsverfahren der Europäischen Union;

Binnenmarkt

Konsultation zu EU-Vorschriften für die Vergabe öffentlicher Aufträge - Überarbeitung

03.11.2025 - 26.01.2026

Verfahren gemäß § 83d BayLTGescho

1. Der Ausschuss hat in seiner 35. Sitzung am 11. November 2025 im Wege der Vorprüfung einstimmig beschlossen, dass eine Beteiligung des Landtags am Konsultationsverfahren der Europäischen Kommission erforderlich ist.
2. Der Ausschuss hat beschlossen, das Konsultationsverfahren zur federführenden Beratung an den Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung zu überweisen (§ 83d Abs. 1 BayLTGescho).

Begründung:

Nach dem Ergebnis der Vorprüfung ist die [Konsultation](#) landespolitisch von Bedeutung und Interessen des Landes sind berührt.

Ziel der Konsultation ist es, die Überarbeitung der EU-Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe vorzubereiten. Die Vergabe von Aufträgen durch die öffentliche Hand an private Unternehmen ist ein bedeutender Wirtschaftsfaktor und kann durch die Einbeziehung von nachhaltigen, insbesondere umweltbezogenen, sozialen und innovativen Kriterien auch der Verwirklichung strategischer Politikziele dienen. Die Hauptziele der Überarbeitung bestehen darin, öffentliche Investitionen und Ausgabe effizienter zu gestalten und gleichzeitig weiterhin Korruption zu verhindern, Instrumente zur Stärkung der wirtschaftlichen Sicherheit und Souveränität zu entwickeln und die Politik im Bereich des öffentlichen Auftragswesens besser mit den strategischen Zielen der EU in Einklang zu bringen.